7. Hallenmeeting 2016 in Eckernförde
Skate - Cup Schleswig-Holstein

Veranstalter:	RIVSH
Ausrichter:	Eckernförder Männer-Turnverein v. 1864 e.V. – Abteilung Skater-Team Noorwanderweg , 24340 Eckernförde
Organisation / Anmeldung:	Manfred Eberle, Mobil: 0174 / 2999924, trainer@ostsee-racingteam.de
Moderator:	Jan Buhs (Spartenleiter Skater-Team)
Datum:	06.11.2016
Einlass:	ab 09:30 Uhr
Wettkampfbeginn:	10:30 Uhr
Ort:	Sporthalle III, Schulzentrum Süd, Sauerstr. 16, 24340 Eckernförde Parkplätze sind vorhanden. **Das Parken im Buswendehammer und auf dem Schulgelände ist verboten!**

Es gibt Wertungen im Rahmen des Skate Cup Schleswig-Holstein für Schüler und Kadetten sowie für Junioren aus S-H. Grundlage ist immer das im Laufe des Jahres 2016 vollendete Lebensjahr.
Eine Teilnahme ist mit und ohne Lizenz in den folgenden Altersgruppen möglich:

Startklassen	**Altersgruppen**
Junioren A	19 + 18 Jahre (1996 + 1997)
Junioren B	17 + 16 Jahre (1998 + 1999)
Kadetten	15 + 14 Jahre (2000 + 2001)
Schüler A	13 + 12 Jahre (2002 + 2003)
Schüler B	11 + 10 Jahre (2004 + 2005)
Schüler C	09 + 08 Jahre (2006 + 2007)
Schüler D	7 Jahre und jünger (= <2008)

Änderungen vorbehalten. Insbesondere können Altersklassen oder Läufe zusammengelegt oder getrennt werden.

Zeitplan:

Wettkampfbesprechung	10:00 Uhr	
Begrüßung	10:15 Uhr	
Wettkampfbeginn	10:30 Uhr	Siegerehrung nach Beendigung aller Läufe

Anmeldung:
Die Anmeldung erfolgt per E-Mail an trainer@ostsee-racingteam.de, mit dem zur Verfügung gestellten Meldeformular bis zum 01.10.2016. Teilnehmergebühren: 8 Euro für Schüler; Kadetten und Junioren 13 Euro.

Nachanmeldungen bis 15.10.2016 kosten 15 Euro bzw. Nachmeldung am Veranstaltungstag 20 Euro.
Die Anmeldung verpflichtet zum Zahlen der Teilnehmergebühren. Diese müssen am Veranstaltungstag vor Ort in bar passend bezahlt werden. Die Teilnehmerzahl ist auf 100 begrenzt. Jeder Verein stellt bitte einen Helfer zur Verfügung, der bei Bedarf bei der Durchführung der Veranstaltung unterstützen kann.

Zeitmessung:
Die Zeitmessung erfolgt durch Video und Lichtschrankenmesssystem (beim Rollgewandtheitslauf per Hand). Lizenzierte Schiedsrichter werden vor Ort sein. Es gilt die aktuelle Wettkampfordnung des DRIV. Davon abweichend werden bei geringer Teilnehmerzahl der Senioren, die Altersklassen zusammen gewertet.
Bei Nichtteilnahme an einem Rennen wird als Platzierung die Teilnehmeranzahl plus eins herangezogen.
Altersklassensieger ist der Läufer mit dem niedrigsten Wert nach Addition aller Platzierungen.
Bei Punktgleichheit zählt die bessere Platzierung im Rennen mit der längeren Strecke.
Siegerehrungen erfolgen in allen AK männlich und weiblich (Urkunde und Medaille).

Haftungsausschluss:
Für die Beschaffenheit der Strecke und die sich für die Wettkämpfer und die Offiziellen ergebenden Gefahren übernehmen weder der Veranstalter, noch der Ausrichter, noch die Organisatoren, noch die Wettkampfleitung, noch die Eigentümer irgendwelche Haftung. Eine Haftung jeglicher Art, insbesondere für Verlust an Leben und Eigentum, persönlicher Sachen und Schäden an Eigentum, wird für die gesamte Veranstaltung vom Veranstalter ausgeschlossen. Alle Teilnehmer nehmen auf eigene Gefahr teil, der Veranstalter übernimmt keine Haftung. Das gilt vor, während und nach der Veranstaltung. Für alle Teilnehmer muss eine Haftungsausschlusserklärung, bei Minderjährigen unterzeichnet von einem Erziehungsberechtigten, vorliegen, wenn die Meldung nicht über den Verein erfolgt. Alle Teilnehmer erkennen mit der Meldung den Haftungsausschluss an und erklären sich Einverstanden, dass Foto- und Videoaufnahmen, sowie die Rennergebnisse veröffentlicht werden.

Datenschutz:
Die Anmeldedaten und Rennwertungen werden elektronisch gespeichert. Die Teilnehmer können mit Nachnamen, Vornamen, Verein, Alter, Rennen und Wertung im Internet oder in anderen Medien veröffentlicht werden.

Für alle Teilnehmer besteht während der gesamten Veranstaltung, sobald die Skates angezogen sind, Helmpflicht. Das Tragen der Schutzausrüstung mit Helm, Knie-, Ellenbogen- und Handschoner (bis Junioren DRIV WKO) ist während der Rennen Pflicht. Dies wird ausdrücklich für alle Teilnehmer empfohlen.
Bitte denkt an die Vorbildfunktion.

Rundenlänge: ca. 100 m

Altersklassen		**Max. Rollengröße der AK**
Schüler D 2009 und jünger und Schüler C 2007-2008	1) 1 Runde Massenstart 2) 3 Runden Massenstart 3) Rollgewandtheitslauf	80 mm 80 mm
Schüler B Jahrgänge 2005-2006	1) 2 Runden Massenstart 2) 5 Runden Massenstart 3) Rollgewandtheitslauf	84 mm
Schüler A Jahrgänge 2003-2004	1) 2 Runden Einzelstart 2) 6 Runden Massenstart 3) 12 Runden Massenstart	90 mm
Kadetten Jahrgänge 2001-2002	1) 2 Runden Einzelstart 2) 6 Runden Massenstart 3) 15 Runden Massenstart	100 mm
Junioren B Jg. 1999-2000 Junioren A Jg. 1997-1998	1) 2 Runden Einzelstart 2) 15 Runden Massenstart 3) 20 Runden Massenstart	110 mm

Wir wünschen einen schönen und fairen Wettkampftag in Eckernförde
Euer Skater-Team vom Eckernförder MTV

Teilnehmerinformationen
für den Skate - Cup Schleswig-Holstein in Eckernförde

Informationen für einen reibungslosen Ablauf.

- Zuschauen nur vom Tribünenbereich aus .
- Das Essen im Tribünenbereich ist nicht gestattet. Es ist nur in der Vorhalle vor der Glasabtrennung erlaubt.
- Aufgang zum Balkon ist nur für die Organisatoren und dem Zeitmesser/Helfer gestattet.
- Die Wettkampfläche darf nicht mit Straßenschuhen betreten werden.
- Das gilt für Wettkampfrichter, Zeitmesser und Helfer.
- Stopper an den Skates müssen abgeklebt werden, damit sie keine Bremsspuren hinterlassen.
- Startnummer Befestigung: Eine am linken Oberschenkel, die andere auf dem Rücken. Ohne Starnummer ist eine Teilnahme an den Rennen nicht möglich.
- Auf der Wettkampffläche darf von den Teilnehmer/innen kein Asthmaspray mitgeführt werden.
- Schmuck, Ohrschmuck und Uhren dürfen aus Sicherheitsgründen während des Rennens nicht getragen werden.
- Wer sich nicht an die Regeln hält, kann vom weiteren Verlauf des Rennens ausgeschlossen werden.
- Die Anweisungen der Wettkampfrichter und der Rennleitung sind zu befolgen.
- Jeder Verein stellt bitte einen Helfer, der bei der Durchführung der Veranstaltung unterstützt.

Zeitstrafsekunden:

Fehler bei den Rollgewandtheitsläufen werden mit Zeitaufschlägen (Strafsekunden) gewertet.
Folgende Zeitstrafen werden zur Laufzeit hinzugerechnet:

- Kegel- oder Hindernisberührung oder Verschiebung < **1s** >
- Beim Durchrollen durch ein Hindernis dieses umgeworfen < **3s** >
- Beim Überspringen oder Übersteigen dieses umgeworfen < **3s** >
- Kegel ausgelassen < **3s** >
- Zu früh von rückwärts auf vorwärts gedreht < **3s** >
- Zu spät von vorwärts auf rückwärts gedreht < **3s** >
- Verkehrt herum ins Hindernis eingefahren < **3s** >
- Hindernis ausgelassen < **5s** >
- Überhaupt nicht gedreht < **5s** >

Absichtlich ausgelassene Kegel oder Hindernisse können zur Disqualifikation führen.

- Die Reihenfolge der Rennen bitte dem Ablaufplan entnehmen.
- Läufer werden grundsätzlich aus dem Rennen genommen, wenn sich eine Überrundung oder Behinderung der übrigen Sportler abzeichnet. Im Einzelfall können die Kampfrichter auch anders entscheiden.
- Medizinische Betreuung durch Fachpersonal vom DRK Eckernförde

Skater-Team vom Eckernförder MTV: Manfred Eberle © Tel. 0174 / 2999924, trainer@ostsee-racingteam.de